



## Nutzungskonzept Markthalle

Der kuratierte Markthallen-Betrieb wird nach erfolgreichem Testbetrieb verstetigt. Die Positionierung der Markthalle als Aarauer Stadttreffpunkt sowie die soziokulturelle Mischnutzung bei den stattfindenden Aktivitäten wird weiterverfolgt. Ein angenehmes Miteinander aller Anspruchsgruppen ist zentral und wird unterstützt und gefördert.

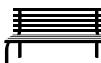
## Vision Stadttreffpunkt

Die Markthalle wird zum «Stadttreffpunkt», wo Besuchende aller Alters- und Bevölkerungsgruppen sich austauschen, verweilen, spielen und kreativ sein können. Das Markthallen-Areal bietet Raum für möglichst emissionsarme quartierfreundliche Events und soll die Altstadt nachhaltig beleben, Besuchende, Anwohnende und lokales Gewerbe inspirieren und zusammenbringen. Weiterhin finden die traditionellen Aarauer Grossveranstaltungen statt.



### Nachhaltige Events

Die Markthalle bietet Raum für Veranstaltungen (tageweise, Wochenenden ohne Sonntag, mehrere Wochen). Nachhaltige Formate werden bevorzugt. Die Veranstaltungen berücksichtigen bezüglich Lärm und Besucherzahlen die sensible Wohnumgebung angemessen.



### Grundbetrieb

Die Markthalle wird als Stadttreffpunkt in den öffentlichen Raum integriert mit Sitzgelegenheiten, Wifi und nachhaltigen Angeboten zum Schmökern, Spielen und Verweilen. Der Verein «Grüne Insel», der das Färberhöfli begrünt, und die permanenten Tauschprojekte «Madame Frigo», «offener Kleiderschrank» und «Tauschbar» werden nach Kräften unterstützt und weitergeführt.



### Temporär ergänzende Angebote

Partnerschaften und Kooperationen sind willkommen. Sie bereichern und ergänzen das Angebot vor Ort. Erweiterungen stützen sich gegenseitig. Co-Nutzungen sind erwünscht.



### Organisation

Die Betriebsleitung unter Aarau Standortförderung übernimmt die operative Betriebsführung und bewilligt stattfindende Aktivitäten in der Markthalle im Rahmen der Nutzungsbewilligung 2026. Die Betriebsleitung ist Anlaufstelle für Anliegen, Fragen, Vorschläge und Umsetzungen aller Anspruchsgruppen. Im Weiteren organisiert und koordiniert sie die temporären Angebote und Events.



### Sanierung Halle und Aufwertung Außenraum

Die bisher umgesetzten gestalterischen Massnahmen zur Aufwertung der Aufenthaltsqualität in der Markthalle sowie des umliegenden Außenraums werden vorerst erhalten. Ab 2026 starten Projekte zur Sanierung der Halle und zur Aufwertung des Außenraums. Bisherige Gestaltungselemente und Installationen können sukzessive ersetzt werden.